

### Wohnraum für junge Menschen

Im Rahmen unseres Einheimischenprogrammes setze ich mich dafür ein, günstigen Wohnraum für junge Menschen und junge Familien zu schaffen. Aber auch bei gemeindeeigenen Grundstücksverkäufen im Rahmen des Einheimischenprogrammes möchte ich mich für größere Abschläge bei den Grundstückspreisen für Putzbrunner Bürger stark machen. Ich möchte jungen Mitbürgern und Familien die Möglichkeit bieten, trotz sonst hoher Grundstücks- und Mietpreise, weiterhin im Ort zu leben.

### Gewerbe

Ich werde mich dafür einsetzen, dass bereits in Putzbrunn ansässige Firmen die Möglichkeit haben auf unseren Gemeindeflächen zu expandieren. Aber auch die Ansiedlung von Kleingewerbe, welches in erster Linie die Grundversorgung unserer Bürger sichert, sollte gefördert werden. Ich spreche mich entschieden dagegen aus, neues Großgewerbe oder sehr verkehrsintensives Gewerbe in Putzbrunn anzusiedeln.

### Bürger

Ich möchte als Erster Bürgermeister in Putzbrunn verstärkt den Dialog mit den Bürgern suchen. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sollen bei weit reichenden Entscheidungen der Gemeinde bereits bei der Planung miteingebunden werden. Dies hat den Vorteil, dass Ihre tatsächlichen Wünsche berücksichtigt werden können und Sie auch die Komplexität und Zusammenhänge solcher Projekte kennen lernen. Zudem wird dadurch das Bewußtsein für den eigenen Lebensbereich gestärkt werden und die Akzeptanz einzelner Maßnahmen wird erhöht. Eine weitere Planung durch Fachleute ist jedoch unabdinglich. Diese haben die Aufgabe einzelne Maßnahmen fachlich zu bewerten sowie Widersprüche aufzuzeigen.

Außerdem werde ich wöchentlich einen festen Termin als Bürgersprechstunde einführen sowie eine monatliche Kinder- und Jugendsprechstunde. Hier können Sie ohne Voranmeldung zu mir kommen, ansonsten werde ich Ihnen auch jederzeit zur Verfügung stehen, wenn es der Terminkalender zulässt.

### Kinder und Jugend

Jedes Kind soll die Möglichkeit auf einen Kindergarten- oder Hortplatz haben. Hier gilt es zu überprüfen, inwiefern unsere vorhandenen Einrichtungen noch genügend Kapazitäten zur Verfügung haben. Selbstverständlich stehe ich dafür ein, dass die Gebühren für den Kindergarten stabil bleiben und nicht weiterhin der Geldbeutel von Familien strapaziert wird.

### Umwelt

Bannwaldrodungen egal, ob in der Neubiberger Straße, am Niedweg oder an anderen Stellen, sind für mich ein absolutes Tabu. Wald und Flur bedeutet für uns Putzbrunner Lebensqualität vor den Toren Münchens, die es zu erhalten gilt. Ich möchte den ländlichen Charakter Putzbrunns sowie die einzelnen Rodungsinseln erhalten.

Weiterhin werde ich mich dafür einsetzen, dass die Gemeinde Putzbrunn regenerative Energien wieder fördert.

### Finanzen

Ein sparsames Haushalten ist für mich eine Grundvoraussetzung. Dies heißt aber auch, dass zukünftig nur noch gezielte Investitionen für unseren Ort und unsere Bürger getätigt werden. Nicht minder wichtig ist, die Finanzlage für den Bürger transparent darzustellen, damit jeder Bürger im Ort genauestens darüber Bescheid weiß, für welche Zwecke Ihre Steuergelder verwendet werden.

Die engagierten und politisch unabhängigen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinschaft pro Putzbrunn haben Robert Böck als geeigneten Bürgermeister für Putzbrunn nominiert

- weil er die Ortsumgehung zum Autobahnanschluss Hohenbrunn fertig stellen will, wie er es seit Jahren fordert.
- weil er ein Gesamtverkehrskonzept initiiert, um alle Ortsteile zu entlasten, ohne andere zu belasten.
- weil er zusammen mit uns Bürgern und der Agenda21 ein Gemeindeentwicklungskonzept anstrebt.
- weil er Putzbrunn maßvoll und ortsverträglich wachsen lassen möchte.
- weil er günstigen Wohnraum für junge Putzbrunner schaffen möchte, auf Eigentums- aber auch Mietbasis.
- weil er dadurch Putzbrunner Familien, die sich hier wohl fühlen am Ort bleiben können.
- weil er örtliches Gewerbe und die Naterversorgung fördern will.
- weil er aber keine neuen großen und verkehrsintensiven Gewerbebetriebe anlocken möchte.
- weil er jeden Bannwald und die Rodungsinseln erhalten will.
- weil für ihn die Natur Lebensqualität ist.
- weil er ein besseres Miteinander von Senioren und Jugend fördern will.
- weil er für geordnete transparentere Finanzen eintritt.
- weil er immer für uns Bürger da sein will.
- weil er uns Bürger besser informieren wird.
- weil er uns Bürger bei Entscheidungen aktiv mit einbinden möchte.
- weil er unsere Wünsche berücksichtigen will.
- weil er viele Jahre als Bürgermeister zur Verfügung stehen kann, um eine kontinuierliche Arbeit zum Wohle Putzbrunns zu machen.
- weil er politisch unabhängig ist.
- weil er sich zu 100% nur für Putzbrunn einsetzt!

Im Namen der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinschaft pro Putzbrunn:  
Die Vorstandschaft der GPP

Vi. S. d. P. Sabine Ziegler, Ortsbürgermeisterin Straße 15, 85650 Putzbrunn

www.pro-putzbrunn.de  
www.robert-boeck.de

Ausgabe: Februar 2006



 100% nur für Putzbrunn

ROBERT BÖCK



Gemeinschaft  
Pro  
Putzbrunn



## Liebe Putzbrunner Bürgerinnen und Bürger,

der Wahlkampf für die Bürgermeisterwahl 2006 am 12. März bewegt sich nun in die Endphase. Mit meinem ersten Flugblatt habe ich mich Ihnen als Bürgermeisterkandidat der **Gemeinschaft pro Putzbrunn** vorgestellt. Ich habe versucht die Flugblätter persönlich zu überreichen, konnte aber nicht mit jedem Bürger ein persönliches Gespräch führen. In diesem Sinne möchte ich mich recht herzlich für die entgegengebrachte Aufmerksamkeit, Zeit und Freundlichkeit bedanken.

In diesem Falblatt möchte ich Ihnen meine Vorstellungen für Putzbrunn darstellen. Ich werde keine Wahlversprechen tätigen, die nicht eingehalten werden. Ich verspreche Ihnen aber, alles dafür zu tun, dass sich unsere Gemeinde im Sinne seiner Bürger weiterentwickelt. Mein Engagement als Fraktionsvorsitzender der **Gemeinschaft pro Putzbrunn** hat mir in den vergangenen 3 ½ Jahren gezeigt, wie wichtig es für unsere Gemeinde ist, neue Wege zu gehen, unkonventionelle Denkweisen zu unterstützen und ohne das übliche Parteidenken nach Lösungen zu streben, die im Interesse aller Bürger unserer Gemeinde sind, ganz nach dem Motto: **Ich lebe gerne in Putzbrunn!** Bitte gehen Sie zur Wahl und geben Sie mir Ihre Stimme.

Ihr

Sollten Sie noch zusätzliche Fragen an mich haben, stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Rufen Sie mich unter **0 89 / 601 77 91** zuhause an, senden Sie mir an [rboeck@mnet-online.de](mailto:rboeck@mnet-online.de) ein E-Mail oder besuchen Sie unter [www.robert-boeck.de](http://www.robert-boeck.de) meine Webseite.

Ich werde mich umgehend bei Ihnen melden!

## Verkehr

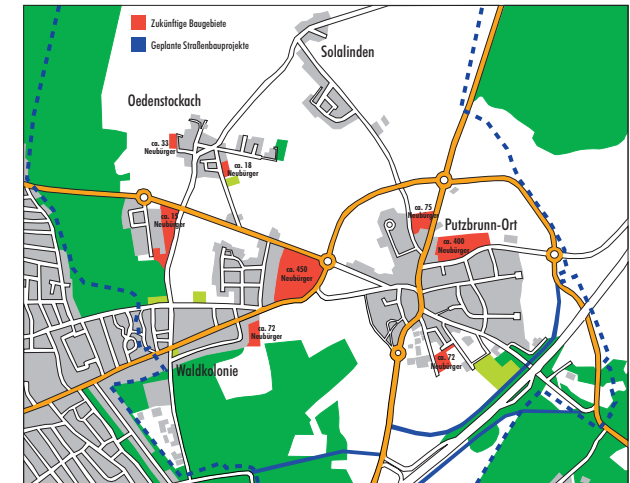
Ich setze mich auch weiterhin, wie in den vergangenen Jahren, für die Fertigstellung der Ortsumgehung südöstlich von Putzbrunn zum Autobahnanschluss Hohenbrunn ein. Hier bevorzuge ich die Lösung außerhalb der Autobahn A99, dies Bedarf aber intensiven Gesprächen mit der Gemeinde Hohenbrunn, da diese Trasse über Hohenbrunner Gebiet führen müsste. Sollte es zu keiner Einigung kommen, gilt es die Trasse innerhalb der Autobahn A99 zu forcieren.

Eine Verlängerung der Ottostraße zum bestehenden Autobahnanschluss Hohenbrunn lehne ich entschieden ab und wird wohl auch am Veto der Gemeinde Ottobrunn scheitern. Zum Einen würde die Verlängerung dieser Straße nicht den gewünschten Effekt, die Waldkolonie zu entlasten, herbei führen. Zum Anderen wäre eine Mehrbelastung der Theodor-Heuss-Straße, an der unsere Kinderheime, die Lebenshilfe und das Betreute Wohnen liegen, unvermeidbar. Wenn man in Betracht zieht, dass die Theodor-Heuss-Straße unseren Kindern die in Riemerling zur Schule gehen als Hauptverkehrsweg dient, ist diese angedachte Verlängerung umso schlimmer zu bewerten. Die Rodung des bestehenden Bannwaldes sowie die Zerstörung eines Naherholungsgebietes möchte ich hier nur nebenbei zur Sprache bringen.

Zudem besteht auch die Notwendigkeit eines Gesamtverkehrskonzeptes für unsere Gemeinde. Dieses Konzept soll die Möglichkeiten zur Entlastung der Waldkolonie und Putzbrunn-Ort ohne eine Verlagerung des Verkehrs auf Oedenstockach und Solalinden darstellen. Außerdem möchte ich das Fuß- und Radwegesetz innerhalb Putzbrunns ausbauen, damit alle Bürger jeden Ortsteil sicher und ungefährdet erreichen können.

## Wohnbebauung

Putzbrunn soll gemäßigt wachsen. Ich spreche mich dafür aus, dass Putzbrunn einen durchschnittlichen jährlichen Bevölkerungszuwachs von ca. 100 Neubürgern hat. Eine höhere Zahl würde die Gemeinde nicht verkraften. Wie sie in nebenstehender Abbildung erkennen können sind die Planungen dahin gehend, dass Putzbrunn in nächster Zeit um etwas mehr als 1100 Neubürger anwachsen wird. Dies entspricht einem Bevölkerungswachstum von ca. 11 Jahren. Obwohl ich jeden neuen Putzbrunner Bürger auf das Herzlichste begrüße, sollten wir weiteren neuen Baulandausweisungen sehr kritisch gegenüberstehen und hinterfragen, ob die vorhandene Infrastruktur in Putzbrunn dafür ausreichend ist. Eine Ausweisung von zusätzlichen Flächen für Wohnbebauung darf nur noch im Zusammenhang mit der angestrebten Bevölkerungsentwicklung erfolgen. Vorrangig sollten die Bauwünsche der Bürger für den Eigenbedarf berücksichtigt werden.



## Gemeindeentwicklung

Ein Gemeindeentwicklungskonzept ist für Putzbrunn zwingend notwendig. Wir alle sollten uns Gedanken machen, wohin unsere Gemeinde in Zukunft steuern will. Wollen wir weiterhin den, zweifelsohne noch vorhandenen, ländlichen Charakter bewahren oder wollen wir uns zu einer Schlaf- und Trabantenstadt vor den Toren Münchens entwickeln. Wir benötigen deswegen ein langfristig ausgelegtes Konzept, wie Putzbrunn in den nächsten Jahren auszusehen hat. Ich werde mich dafür einsetzen, dass Gemeinderat, Agenda 21 und interessierte Bürger ein derartiges Konzept erstellen. Das Konzept soll das Erscheinungsbild unserer Gemeinde nachhaltig verbessern, Natur und Mensch in Einklang bringen, ein vernünftiges Miteinander von Mensch und Verkehr sicherstellen, kulturelle und soziale Einrichtungen fördern sowie eine planungssichere und ökonomisch vitale Entwicklung einfordern.